



## **Mobiles Offline GIS**

### GIS für die forstliche Praxis

*Bernhard Müller*

Die Bayerischen Staatsforsten AöR sind der größte Forstbetrieb Mitteleuropas und bewirtschaften ca. 800 000 ha Wald, das sind ca. 1/9 der Landesfläche von Bayern.

Ein wesentlicher Bestandteil der Strategie ist die IT- Geschäftsprozessunterstützung für das Unternehmen. Diese Geschäftsprozessunterstützung kann nur dann erfolgreich sein, wenn das Arbeiten mit und auf der Fläche berücksichtigt wird. Ein Eckpfeiler der IT-Strategie ist deshalb das „mobile Büro“, mit dem Ansatz einer Geschäftsprozessunterstützung für die Mitarbeiter im Außeneinsatz durch die Bereitstellung von offline Fachverfahren auf entsprechenden Endgeräten. Dabei sollen „alle Geschäftsprozesse mit Raumbezug durch GIS unterstützt“ werden. Mit dieser Vorgabe wird der Tatsache Rechnung getragen, dass die Forstwirtschaft ein großer Land- und damit Flächennutzer ist.

Seit einigen Jahren wurden nach und nach Fachverfahren eingeführt, die sowohl dem Grundsatz des mobilen Büros als auch der Geschäftsprozessunterstützung mittels GIS folgen. Zu nennen sind hier z.B. die Lokalisierung und Erfassung der Holzpolter, Verfahren des Jagdmanagements (Abschussbuchung, Abschussplanung, Jagderlaubnischein, Traktverfahren, etc.), das s.g. digitale Revierbuch, Maßnahmenplanung und -nachweis oder einfache GIS-gestützte Editierfunktionen. Diese Fachanwendungen stehen den Anwendern offline und online in der Softwarelösung BaySFmobil zur Verfügung.